

Die unzähligen Empfehlungen der Reiseführer sollen hier nicht wiederholt werden, dies sind einige persönliche Tipps aus unserer Erfahrung:

- unbedingt die **Kathedrale v. Palma** am Nachmittag ca. 16h ansehen, da erstens weniger Andrang und zweitens die Abendsonne von Westen hereinscheint und die Farben noch imposanter sind! Auch schönes Licht am Mittag aber sehr voll. Danach im "Cafe Cappuccino" ,gleich dahinter mit Blick auf die Kathedrale, pausieren.
Abendessen:
Bar Dia (ganz klein, preisgünstig, mallorquinisch hektisch, kein chic).
Bar la Buveda (klein und urig, guter Schinken).
Restaurant Forn de Sant Joan, da waren wir auch bei unserer RC Clubreise 2012.
Oder in la Llotja Restaurant Chez Camille (hat neuen Pächter, mal sehen wie der ist).
Im ganz neu ausgebauten Hafen gegenüber la Llotja: Restaurant Port Blanc mit Blick auf die Schiffe
- Einen sensationellen Blick über la Palma haben Sie von der Terrasse des Hotels Castello Son Vida (5- Sterne), im Stadtviertel Son Vida. Dort einen Sundowner trinken. Davor kann man die Burg Castell de Bellver ansehen über die Stadtautobahn Richtung Westen erreicht man dann Son Vida.
- Imposant ist der Yachthafen v. **Portals Nous**, dort im Cafe Cappuccino direkt an der Promenade chillen und die "Schönen und Reichen, Stars und Sternchen" ansehen. Sternerestaurant Tristan ist am Abend teuer, hat aber einen günstigen Mittagstisch. Konkurrenz ist Port Adriano, gefällt uns aber nicht so gut. Dort ist auch die Sansibar.
- **Port Andratx**, einer der schönsten kleinen Häfen der Insel. Hier gibt es viele schön gelegene Lokale am Wasser, aber eines, welches vom Tourirummel verschont ist? Barlovent heißt es und liegt auf der rechten Seite des Hafens Richtung Leuchtturm, direkt neben dem Club de Vela. Man sitzt dort direkt am bzw. fast im Wasser. Unbedingt Fischessen! Das zweite Lokal La Gallega ist im Ort oben direkt neben der Kirche.
- **Deia**, einer der schönsten Dörfchen, das Restaurant El Barrigon Xelini hat die besten Tapas der Insel! Früh ca.19h da sein oder reservieren. 3 Tapas pP reichen meist aus! Falls Zeit bleibt zur Kirche bzw. zum Friedhof hoch laufen. Super Blick! In der Cala Deia kann man auch schön baden (aber Steine, kein Sand!). Dort gibt es auch ein echt uriges Lokal die Bar March, schön am Abend, wenn alle weg sind. Gegenüber der Tapasbar Xelini gibt es ein Lokal mit schönem Blick auf beschriebene Kirche; es heißt meines Wissens "Restaurant Deia", gegenüber ist das Sternelokal Sebastian, in dem wir aber nicht waren. Restaurant Es Olivo ist überteuert.
- Fahrt nach **Valldemossa**. Es hat das sehenswerte Kartäuserkloster, das Kloster Lluc und das Landgut Sa Granja mit Weinverkostung (kostenlos) bei Esplores, wirklich sehr nett! Chopin wohnte in Valldemossa.
Bitte auch **Son Marroig** ansehen, das Landgut von Erzherzog Ludwig Salvator von Österreich. Unbedingt eines der klassischen Konzerte dort buchen, superschön.
- **Port Soller** mit der Straßenbahn nach Soller fahren bis zum Marktplatz dort gutes Eis essen sowie in die Kathedrale gehen.

- **Cap Formentor** ist landschaftlich sehr schön, aber eine anstrengende Fahrt, da dort viele Leihautos hinkurbeln, d.h. viel Zeit u Geduld mitbringen
 - **Arta**, dort die Burg und Kirche Sant Salvador besichtigen; direkt daneben das Restaurant Gaudi und Zezo. (wir waren begeistert, soll aber angeblich einen neuen Koch haben?).
 - **Capdepera** hat auch eine hübsche Burg mit wunderschöner Aussicht auf den Nord-Osten der Insel.
 - **Santuari de Cura** am Puig de Randa, Das Restaurant ist in der ehemaligen Klosterbibliothek untergebracht, gutes Essen, sensationeller Blick!!!
 - **Portocolom** ein kleines sehr sehenswertes Fischerdörfchen. Dort kann man einen dort sind unten am Wasser Bars, wo die Einheimischen einkehren. Toller Blick über das Meer und Hafen. Dort sind wir oft.
 - Von Portocolom Richtung Süden bis **Es Trenc** sind nun die schönsten Strände und **Calas** der Insel. Die einzelnen Strände zähle ich nicht auf, da es seit kurzem ein geniales Buch darüber gibt
 - **Santa Maria del Cami**, von Palma Richtung Inca, dort befinden sich die Winzerdöfer, wie an einer Perlenkette entlang. **Consell , Binissalem** usw. Überall sind kleine Winzereien, einfach nach einer Privatführung fragen, die sind dem Thema gegenüber sehr aufgeschlossen und freuen sich. Der Marcia Battle ist dort der Platzhirsch mit einer riesigen Abfüllanlage. Luis Ferrer (Binissalem) ist nicht empfehlenswert, da sehr unfreundlich. Hat aber guten Wein.
Bodega Angel Santa Maria del Cami
Bodega Ribas Consell
Bodega Nadal, Binissalem (sehr freundlich)
usw.
- Essengehen dann im Celler Sa Sini oder Restaurant des Read`s Hotel (sehr gute Küche, schöne Hotelanlage) empfehlenswert.
- Unbedingt das Weinfest in Binissalem ansehen.
- Von dort aus Richtung **Bunayola** kommt das nächste Highlight, das Restaurant Moli des Torrent! Häufig ausgebucht! Unbedingt reservieren! Ein Muss!
 - Weiter Richtung Soller kommt kurz vor dem kostenpflichtigen Tunnel nach Soller ein hübscher arab. Garten **Jardines d`Alfabia**; daneben gibt es ein mallor. Restaurant Ses Porxeres, dort nicht essen; das ist Tourinap!!!

Restaurants:

- Richtung **Soller**, Restaurant im Fincahotel Cas xorc in den Bergen mit wunderschöner Terrasse und vielen Kerzen, sehr romantisch. Sehr gutes Essen. Ein Hideaway
- Bei **Manacor** Restaurant in der Finca Amoixa Vells, internationale Küche, sehr schön eingerichtet
- **Cas Concos**, Restaurant u. Finca Son Terrassa, einer der besten, bezahlbaren, wirklich typ. Mallorquinischen Küchen (Wildschwein u Spanferkel!)
- **Portocolom**: Restaurant Por que no (direkt am Hafen/ unbedingt reservieren!) und gegenüber Richtung Leuchtturm 2 Bars für Sundowner
- **Alaro**, Es Verger ein Lokal auf dem Berg zum Hinwandern. Hier ist Lamm sensationell gut, uriges Lokal mit offenem Feuer, Holzbänken und Hauswein für 1€ und natürlich ein toller Ausblick ins Landesinnere. Lohnt sich!! Ca. 1,5h einfache Laufzeit.
- **Calvia**, Can Torrat, mallorcinisches Essen. Wir waren dort bei unserer Clubreise (Der Wirt Sr. Theo ist manchmal sehr launisch).
- **Es Capdella**, Bar Nou, einfaches Restaurant. Sehr guter Fisch und Paella. Gute Preise.
- **Palma Portixol**, El Bungalow, Toller Blick auf die Bucht von Palma, guter Fisch.
- **Ses Salines**, die Casa Manolo, ein sehr uriges, rustikales Lokal mit sehr guter Küche, auch Tapasessen möglich.
- **Sant Elm**, Cala Conills. Super Fischrestaurant. Direkt am Meer mit einem der schönsten Sonnenuntergänge. Schwer zu finden, suchen lohnt.
- **Bunayola**, hier kommt das nächste Highlight, das Restaurant Moli des Torrent! Unbedingt reservieren. Es lohnt sich wirklich.
- **Llucmajor**, Pizzeria Can Joan, sehr gute Pizza und Fleischgerichte, Normale Leute, günstig

Meine mallorquinische Lieblingsvorspeise ist Pimientos patron, als Hauptgericht mallorquinisches Spanferkel/Wildschwein oder Kaninchen, als Nachspeise Mandelkuchen mit Mandeleis

Hoteltips: (selbst getestet)

- Grand Hotel Son Net, wunderschön zwischen Hügel eingebettet (Zimmer im Haupthaus nehmen)
- Hilton Sa Torre (mit Kapelle)
- St. Regis Mardavall, tolles Hotel, aber ziemlich groß
- Son Amoixa Vell Fincahotel bei Manacor
- Castillo Son Vida (sehr gut, Golfplätze, tolle Sonnenterrasse mit Blick über Palma)
- Hotel Bendinat (RC Calvia Clubhotel, toller Blick mit Steilküste)
- Pure Salt, el Toro, oberhalb von Port Adriano, gutes Hotel mit tollem Blick
- Barcelo Formentor, altehrwürdig
- Cas Xorc, tolles Essen und schöne Zimmer, aber Vorsicht, nicht alle Zimmer sind schön
- Son Brull Hotel & Spa, in Norden, altes Kloster, nur im Hochsommer, da oft bewölkt und kühler
- Hotel Hospes Maricel, günstig bei Palma gelegen und sehr edel.
- In Palma entstanden in den letzten Jahren eine Reihe von kleinen exklusive Hotels die wir (noch) nicht getestet haben z.B.: Hotel Mision de San Miguel oder Can Cera Boutique Hotel oder Hotel Convent de la Missio (modern), Hotel Cort am Rathaus
- Hotel Can Alomar, direkt in Palma am Born!
- Cap Rocat/ Cala blava (umgebaute alte Festung direkt am Meer, super, klein, sehr exklusiv!) Zurzeit das beste Hotel der Insel

Was wir demnächst testen werden:

- Castel Son Claret (bei Calvia im Landesinneren, sehr schön, haben es schon angesehen)

Unser „Stamm“ Hotel: Fincahotel Can Estades bei Calvia. www.can-estades.de.

Die Betreiber Norbert und Christiane sind Freunde. Bitte Grüße ausrichten!

Märkte:

Hier Empfehlungen aus den vielen Stadtmärkten die es auf der Insel gibt:

Santanyi, Mittwoch- und Samstagvormittag (wirklich schön, aber touristisch. Regionale Produkte und Handwerk, aber Vorsicht auch fakes.) Schöne Cafés in der Innenstadt z.B. Goli.

Andratx, großer Markt mit großem Angebot, inseltypische Ware auch für Einheimische

Pollenca hat Sonntagvormittag einen sehr netten, kleineren Markt mit vielen Lebensmitteln, Kunst und buntem Treiben. Weiter dann nach Port Pollenca, wo man bei viel Wind viele Kyter beobachten kann.

Santa Maria del Cami, kleinerer landestypischer Markt

Wein:

Unsere Lieblingsweine von der Insel sind:

Rot: AN2 von Bodega Anima Negra, Felantix (seit Jahren unser Lieblingswein)

Rose: Rosado von Ferrer, Binisalem

Weiß: Blanc de Blanc von Marcia Battle

Wo wir nicht so gerne hingehen:

Uns sind dort zu viele Touristen und zu viele Betonburgen.

Teile von Alcudia und can Picafort, Cala Ratjada, Cala Millor (beim Robinsonclub), Palmas Stadtteil S`Arenal (Der vordere Teil ist einfach schrecklich; der hintere aber im Aufwind, alles neu und modern gestaltet), Magaluf, Peguera.

Die Ausnahmen bestätigen die Regel, es gibt dort (vermutlich) auch nette Ecken.

Unser offizieller Rotary Freundschaftsclub:

Rotary Club of Calvia

Hotel Bendinat, Calle Andres Ferret Sobral, 1

07181 Portals Nous, Calvia

Meetings are held Mondays at 13.30h at the Hotel Bendinat, Bendinat, Calvia, Mallorca from March to October, and at the Hotel Santa Ponsa Golf 1 from November to February.

<http://www.rotaryclubofcalvia.com>

Leihwagen:

nicht den billigsten nehmen, sondern einen, den man direkt am Flughafen bekommt.

Ansonsten muss man im Shuttlebus zum Verleiher fahren, das dauert und kostet vor allem Nerven. Gute Erfahrungen z.B. mit Fa. Bosch rent a car.

Radiosender und Zeitung:

Inselradio auf 95,8 FM, Mallorca Zeitung (Wochenzeitung) für Veranstaltungen

Übrigens, bis Ende Oktober noch 30° tagsüber und das Meer hatte noch 25°.

Schönen Urlaub! wünschen

Albert und Jacqueline von Wallenrodt